

**Aus Warba, Texas.**

8. April 1912.

Werte Leser des Volksblattes!

Will endlich 'mal ein paar Zeilen schreiben, damit unsere Ecke nicht ganz und gar in Vergessenheit gerät. Der Gesundheitszustand ist hier bis jetzt ganz gut und hoffe, daß es auch fernertun so bleiben möchte. Regen haben wir hier, wie wohl überall, in Hülle und Fülle, und wünschen die Farmer, daß es einige Wochen schönes Wetter gäbe, damit sie ihre Felder bestellen könnten.

Am Palmsonntag wurden 15 Kinder, 6 Knaben und 9 Mädchen in unserer Gemeinde von unserem Ehrwürdigen Pastor Buchschacher eingeseget. Die Namen der Confirmierten sind:

Aug. Kasper. Adolph Lorenz. Martin Domaschk. Paul Karrisck. Oswald Tschatschula. Herman Kunze. Esther Domaschk. Minna Zoch. Esther Schmidt. Louise Hobratschk. Selma Schulz. Emilie Noack. Clara Walther. Alma Moerbe. Mathilde Domaschk.

Die Osterfeiertage sind uns hier total verregnet. Heute Nachmittag, als am 2ten Ostertage, wurde die Gattin unseres verehrten Herrn Pastor Buchschacher anlässlich ihres Geburtstages von ihren zahlreichen Bekannten und Freunden höchst angenehm überrascht. Ihr Geburtstag fiel eigentlich auf den 6. April, den Karfreitag. Da aber eine derartige Ueberraschung für den Karfreitag nicht paßt, so wurde dieselbe auf den Ostermontag verschoben. Als

nun die überraschte Frau Pastorin eine bedeutende Miene machte, da sie sozusagen auf nichts vorbereitet war, da brachten die überraschenden Frauen ihre Schätze in Gestalt von prächtigen Baben und Kuchen zum Vorschein. In aller Eile wurde von dem Herrn Pastor und den sonstigen Männern die Festafel aufgeschlagen, woran man sich zu fröhlichem Geplauder und jeweiliger Zusichnahme eines Imbisses niederließ. Leider verließ die Zeit allzusehr und mahnte zum Aufbruch, und ein jeder kehrte mit dem Bewußtsein nach Hause, ein paar recht gemütliche Stunden verlebt zu haben. Nochmals wünsche der werten Frau Pastorin, daß sie noch recht viele solche Geburtstage erleben möge. Doch, ich denke, es wird genug sein für diesmal. Mit freundlichem Gruß an alle Leser, Euer John Schmidt.

Aus Warba, Texas

8 April 1912

Werte Leser des Volksblattes!

Will endlich 'mal ein paar Zeilen schreiben, damit unsere Ecke nicht ganz und gar in Vergessenheit gerät. Der Gesundheitszustand ist hier bis jetzt, ganz gut, und hoffe, daß es auch fernertun so bleiben möchte. Regen haben wir hier, wie wohl überall, im Hülle und Fülle, und wünschen die Farmer, daß es einige Wochen schönes Wetter gäbe, damit sie ihre Felder bestellen könnten.

Am Palmsonntg wurden 15 Kinder, 6 Knaben und 9 Mädchen in unserer Gemeinde von unserem Ehrwürdigen Pastor Buchschacher eingeseget. Die Namen der Confirmierten sind:

Aug. Kasper. Adolph Lorenz. Martin Domaschk. Paul Karrisck. Oswald Tschatschula. Herman Kunze. Esther Domaschk. Minna Zoch. Esther Schmidt. Louise Hobratschk. Selma Schulz. Emilie Noack. Clara Walther. Alma Moerbe. Mathilde Domaschk.

Die Osterfeiertage sind uns hier local verregnet. Heute Nachmittag, als am 2ten Ostertage, wurde die Gattin unseres verehrten Herrn Pastor Buchschacher anlässlich ihres Geburtstages von ihren zahlreichen Bekannten und Freunden höchst angenehm überrascht. Ihr Geburtstag fiel eigentlich auf den 5. April, den Karfreitag. Da Aber eine berartige Ueberraschung für den Karfreitag nicht paßt, so wurde dieselbe auf den Ostermontag verschoben. Als nun die überraschte Frau Pastorin eine bedeutliche Miene machte, da sie sozusagen auf nichts worbereitet war, da brachten die überraschenden Frauen ihre Schätze in Gestalt von prächtigen Baben und Kuchen zum Vorschein. In aller Eile wurde von dem Herrn Pastor und den sonstigen Männern die Festafel angeschlagen, woran man sich zu fröhlichen Geplauder und jeweiliger Zusichnahme eines Imbisses niederließ. Leider verlies die Zeit allzusehr und mahnte zum Aufbruch, und ein jeder kehrte mit dem Bewußtsein nach Hause, ein paar recht gemütliche Stunden verlebt zu haben. Nochmals wünsche der werten Frau Pastorin, daß sie noch recht viele solche Geburtstage erleben möge.

Doch, ich denke, es wird genug sein für diesmal. Mit freundlichem Gruß an alle Leser, Euer

John Schmidt

From Warba, Texas

8 April 1912

Dear Reader of the Volksblatt!

Finally, I want to write a few lines so that our corner of the world will not be completely forgotten.

The state of health is here so far, quite well, and hope that it will continue to be so. Here, as everywhere, we have plenty of rain, and hope these few weeks of rain will be good enough for the farmers to prepare their fields.

On this Palm Sunday, 15 children, 6 boys and 9 girls, in our church were consecrated by our Reverend Pastor Buchschacher. The names of the confirmed persons are:

August Kasper, Adolph Lorenz, Martin Domaschk, Paul Karrisck, Oswald Tschatschula, Herman Kunze, Esther Domaschk, Minna Zoch, Esther Schmidt, Louise Hobratschk, Selma Schulz, Emilie Noack, Clara Walther, Alma Moerbe, and Mathilde Domaschk.

The Easter holidays are here upon us. This afternoon, on the second Easter day, the wife of our Pastor Buchschacher was very pleasantly surprised by her many acquaintances and friends on the occasion of her birthday. Her birthday actually fell on the 5th of April, Good Friday. Since, however, a surprise birthday party does not fit well for Good Friday, it was postponed to Easter Monday. When the birthday girl gave an important expression, as she was, so to speak, prepared for nothing, the surprising women showed her treasures in the form of magnificent babies and cakes. In all haste, the pastor and the other men were brought in to the feast, whereupon they were seated, made happy chatter for the occasion and were served snacks. Unfortunately, the time elapsed all too quickly, and advised of the hour, each one departed with the consciousness of having spent some pleasant hours. Once again, I would like to wish the worthy pastor's wife a happy birthday and that she will be able to see many more such occassions.

However, I think it will be enough for this time.

With kind regards to all readers, your

John Schmidt

Transliterated by Weldon Mersiovsky

Translated by John Bobo  
Provided by Wendish Research Exchange,  
[www.wendishresearch.org](http://www.wendishresearch.org)